



Juli 2014

Basilika Maria Dreieichen

**Liebe Schwestern,
Liebe Brüder!**

Ein Arbeitsjahr ist zu Ende gegangen. Die Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer haben sich ihre Ferien verdient. Wir wünschen Euch alle Zeit der Erholung und hoffentlich auch Gelegenheit, wirklich Energie zu tanken.

Ich kann gar nicht fassen, dass ich nun schon bald ein Jahr in der Pfarre Maria Dreieichen bin. Nach dem Unfall von P. Ambros im vergangenen Jahr Anfang Juli bin ich ja schon immer wieder zur „Aus-hilfe“ da gewesen.

Ich mache es kurz: DANKE allen, die sich in den vergangenen zehn Monaten so großartig engagiert haben. Ich bin froh, dass wir so viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gefunden haben und ich bin dankbar für das offene Gesprächsklima in der Pfarre und mit den Institutionen und Vereinen in unserer Gemeinde.

Ich wünsche Euch allen ein paar Wochen (hoffentlich) der Erholung und des Entspannens. Hoffen wir auf eine halbwegs gute Ernte und dass wir von Unwettern verschont bleiben.

Allen Gästen, die in diesen Wochen unsere Region besuchen, sagen wir ein herzliches Willkommen und wir freuen

uns, wenn Sie auch mit uns feiern. In diesem Pfarrbrief ist die Gottesdienstordnung mit integriert.

In den nächsten Monaten werden wir doch auch wieder einiges umstellen und verändern müssen. An den Montagen feiern wir ab Juli in der Basilika keine Frühmesse mehr. Als Prior bin ich natürlich auch gehalten, Zeit mit meinen Mitbrüdern zu verbringen und in der Gemeinschaft gegenwärtig zu sein. So werde ich ab Juli die Frühmesse in der Stiftskirche übernehmen - wer mit uns feiern will ist natürlich herzlich eingeladen. Die Messe im Stift Altenburg beginnt um 7.15 Uhr.

Auch die Vesper an den Sonn- und Festtagen werden wir in eine längere Pause schicken. Die kleine Gemeinde am Sonntag ist nicht wirklich gewachsen - wer gerne die Vesper mitfeiern möchte, ist herzlich ins Stift Altenburg eingeladen.

In den nächsten Tagen sind wieder die Haussammler im Auftrag der Caritas unterwegs. Ich möchte zuerst den Sammlerinnen und Sammlern herzlich danken und ihnen meinen Respekt aussprechen. Es ist nicht leicht, in diesen Tagen mit einem derartigen Anliegen an die Türen der Häuser zu klopfen.

Was glauben Sie eigentlich?

In den nächsten Wochen werden wir an fast jedem Sonntag im Anschluss an den Gottesdienst um 10 Uhr eine Taufe feiern. Fast alle Täuflinge stammen nicht aus unserer Pfarre. Das stellt uns - natürlich auch und vor allem den Pfarrer - vor große Herausforderungen. Wir freuen uns natürlich, wenn Eltern mit der Bitte kommen, ihr Kind zu taufen. Allerdings ist die Taufe die Aufnahme in die Gemeinschaft der Kirche, und die muss sich konkret ereignen. Das bedeutet, dass eigentlich auch eine Gemeinde da sein muss/soll, in die die Kinder aufgenommen werden können.

Dass das bei sogenannten „fremden“ Täuflingen schwierig ist, liegt auf der Hand.

Wir werden nun in diesem Jahr diese Praxis so weiterführen. Allerdings lade ich Euch alle ein, schon jetzt wirklich darüber nachzudenken, was Taufe für uns als Gemeinde bedeutet. Der Pfarrgemeinderat wird im Jänner 2015 eine Arbeitsklausur abhalten, wo die Frage nach der Taufe, ihrer Bedeutung und ihrer Feier im Mittelpunkt stehen soll.

Für das Jahr 2015 plant die Diözese St. Pölten einen Schwerpunkt mit Bibelarbeit anzubieten. Wir werden uns auch bemühen, in Maria Dreieichen zu diesem Thema Angebote zu erarbeiten. Eine Möglichkeit zum Einstieg stellt die Israelreise im November dar - das heilige Land ist gleichsam das fünfte Evangelium. Im Vorfeld der Reise wird auch ein Einführungsabend angeboten werden, bei dem man erste Eindrücke gewinnen kann.





Ich möchte Euch alle bitten, die Sammlerinnen und Sammler mit Respekt und Wertschätzung zu empfangen. Wer wirklich nichts geben kann, kann das ja auch in freundlichem Ton sagen. Das Hauptanliegen der Haussammlung 2014 ist die Hilfe für Familien in Not. Auch in unserem Heimatland kommen Familien oftmals schnell und ohne eigene Schuld in sehr schwierige, auch ausweglose Situationen. Jobverlust oder Krankheit sind vielfach die Auslöser für eine regelrechte Kettenreaktion, an der auch immer wieder Familien zerbrechen.

Ich verlasse mich auf Euch alle, dass Ihr hier ein offenes Herz zeigen werdet.

Für das Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel bitten wir wiederum um Kräutersträußchen. Das Erntedankfest haben wir im Pfarrgemeinderat auf den 5. Oktober festgelegt. Dafür müssen wir die Erntekrone neu binden und auch Erntesträußchen wollen wir wieder bereiten. Wir bitten die Landwirte rechtzeitig vor der Ernte ausreichend Garben zu schneiden und gesichert aufzubewahren.

Noch ein Herzensanliegen möchte ich Euch vortragen. In den vergangenen Wochen mehren sich die Nachrichten über Kriege und Terroraktionen besonders im Nahen Osten, aber auch in der

Ukraine und anderen Teilen der ehemaligen Sowjetunion. In viele dieser Konflikte sind Religionen involviert. In Österreich kommt es zunehmend zu verbalen Angriffen auf Muslime. Ich bemühe mich seit Jahren um einen guten Kontakt zu muslimischen Schwestern und Brüdern, und habe auch viele Freunde, die sich zum Islam bekennen. UNSERE KIRCHE - für alle, die katholisch sind - sagt uns im zweiten Vatikanischen Konzil: „Mit Hochachtung betrachtet die Kirche auch die Muslim, die den alleinigen Gott anbeten, den lebendigen und in sich seienden, barmherzigen und allmächtigen, den Schöpfer Himmels und der Erde (5), der zu den Menschen gesprochen hat. Sie mühen sich, auch seinen verborgenen Ratschlüssen sich mit ganzer Seele zu unterwerfen, so wie Abraham sich Gott unterworfen hat, auf den der islamische Glaube sich gerne beruft. Jesus, den sie allerdings nicht als Gott anerkennen, verehren sie doch als Propheten, und sie ehren seine jungfräuliche Mutter Maria, die sie bisweilen auch in Frömmigkeit anrufen. Überdies erwarten sie den Tag des Gerichtes, an dem Gott alle Menschen auferweckt und ihnen vergilt. Deshalb legen sie Wert auf sittliche Lebenshaltung und verehren Gott besonders durch Gebet, Almosen und Fasten.“

Da es jedoch im Lauf der Jahrhunderte zu manchen Zwistigkeiten und Feindschaften zwischen Christen und Muslim kam, ermahnt die Heilige Synode alle, das Vergangene beiseite zu lassen, sich aufrichtig um gegenseitiges Verstehen zu bemühen und gemeinsam einzutreten für Schutz und Förderung der sozialen Gerechtigkeit, der sittlichen Güter und nicht zuletzt des Friedens und der Freiheit für alle Menschen.“ (Nostra Aetate 3)

Ich darf Euch alle einladen, diesen Aufruf unserer Konzilsväter sehr ernst zu nehmen. Im August wird im Stift Altenburg zum vierten Mal die VICISU - (Vienna International Summer University) zum christlich muslimischen Dialog stattfinden. Ich werde mich bemühen, die Teilnehmer auch nach Maria Dreieichen einzuladen. Ich weiß, dass wir in der Lage sind, andere Menschen, auch wenn sie anders glauben als wir, auch wenn sie anders sprechen als wir, auch wenn sie anders aussehen als wir - als das anzunehmen was sie nach unserem Verständnis IMMMER sind: Kinder Gottes - und damit Schwestern und Brüder.

Im Juli feiern die Muslime ihren heiligen Fastenmonat Ramadan. Ich bete in diesen Wochen auch für unsere Schwestern und Brüder im Islam!

Michael

Caritas & Du
Wir gehen für Menschen in Not in Niederösterreich
Caritas Haussammlung 2014

In der Pfarre Maria Dreieichen sind die Haussammlerinnen und Haussammler mit den durch Pfarrstempel und Unterschrift des Pfarrers autorisierten Listen in den nächsten Tagen unterwegs. Wir bitten alle die können,

Kurz notiert:
Der Pfarrgemeinderat hat in seiner Sitzung am 24.6.2014 die Veränderungen der Gottesdienstordnung bestätigt.

Das Stundenausmaß von Frau Honeder wird auf 25 Arbeitsstunden pro Woche erhöht.

Weitere ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Mesnerdienst an der Basilika werden gesucht.

mit ihrer Spende zu helfen. Jedenfalls hilft den Sammlern auch ein gutes Wort - ALLE machen diesen Dienst ehrenamtlich und aus christlicher Überzeugung. Vergelt's Gott Euch allen!

Michael



G O T T E S D I E N S T O R D N U N G

der Pfarre Maria Dreieichen vom 1. bis 31. Juli 2014

Mo., 30. Juni bis Freitag 4. Juli entfallen alle Hl. Messen (Konventexerzitien)

Im Juli / August sind keine Ortsmessen am Donnerstag und keine Hl. Messen am Montag!

Sa.,	5. Juli	7.30 h	Hl. Messe: für Michael Lampel
		9.45 h	Hl. Messe Fußwallfahrer Pulkau
		11.00 h	Hl. Messe PGR-Ausflug Pfarren Jois und Winden
		14.30 h	Hl. Trauung von Maria und Thomas Mayr

So., 6. Juli 14. Sonntag im Jahreskreis

8.00 h	Sonntagsmesse für die Pfarrgemeinde
10.00 h	Sonntagsmesse Poldi Schmid für + Gatten Walter / Fam. Moser für + Eltern und Schwiegereltern
11.15 h	Hl. Taufe von Ronja und Felix Zahrl, Sigmundsherberg.
16.30 h	Rosenkranz

Di.,	8. Juli	7.30 h	Hl. Messe: auf eine besondere Meinung
------	---------	--------	---------------------------------------

Mi., 9. Juli **Wallfahrtsgottesdienst:**

15.00 h	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
15.30 h	Hl. Messe: Alois und Maria Keusch zum Dank

Fr.,	11. Juli	18.00 h	Beichtgelegenheit
		18.30 h	Abendmesse: f + Maria u Robert Huber u Josefa Rauscher

Sa.,	12. Juli	7.30 h	Hl. Messe: für + Eltern und Bruder
------	----------	--------	------------------------------------

So., 13. Juli 15. Sonntag im Jahreskreis

8.00 h	Sonntagsmesse für die Pfarrgemeinde
10.00 h	Sonntagsmesse - Erna Hirsch für + Vater Leopold / Zum 80. Geb. von Fr. Katharina Wend, Multendorf und alle + der Familie
11.15 h	Hl. Taufe von Marlene Kapeller
16.30 h	Rosenkranz

Di.,	15. Juli	7.30 h	Hl. Messe: für + Schwiegereltern / für + der Fam. Schrammel
------	----------	--------	---

Mi., 16. Juli **Wallfahrtsgottesdienst:**

15.00 h	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
15.30 h	Hl. Messe: für Martin

Fr.,	18. Juli	18.00 h	Beichtgelegenheit
		18.30 h	Abendmesse: für die Verstorbenen der Fam. Zögl

Sa.,	19. Juli	7.30 h	Hl. Messe: Franz und Anna Silberbauer zu Ehren der schmerzhaften Mutter Gottes um Hilfe zur Heilung
		14.00 h	Andacht KMB Auersthal

So., 20. Juli	16. Sonntag im Jahreskreis
	8.00 h Sonntagsmesse für die Pfarrgemeinde
	10.00 h Sonntagsmesse Fam. Fraberger für + Tochter Anni und alle Verwandten und alle armen Seelen
	11.15 h HI. Taufe von Elias Hofbauer, Sigmundsherbeg
	16.30 h Rosenkranz
Di., 22. Juli	7.30 h HI. Messe: Als Dank und Bitte
Mi., 23. Juli	Wallfahrtsgottesdienst:
	15.00 h Rosenkranz und Beichtgelegenheit
	15.30 h HI. Messe: Josefine und Horst Spitaler zum Dank
Fr., 25. Juli	18.00 h Beichtgelegenheit
	18.30 h Abendmesse: für Stefan Strauss
Sa., 26. Juli	7.30 h HI. Messe: zur immerwährenden Hilfe
So., 27. Juli	17. Sonntag im Jahreskreis - Christophorussammlung
	8.00 h Sonntagsmesse für die Pfarrgemeinde
	10.00 h Sonntagsmesse Hilda Wiesinger für + Bruder Erwin und Leopoldine Zimmel / Richard und Berta Reiterer als Dank zum 40-jähr. Ehejubiläum unter dem Schutz der Muttergottes / für + Othmar Loidl und Eltern
	16.30 h Rosenkranz
Di., 29. Juli	7.30 h HI. Messe: zu Ehren der Muttergottes v Maria Dreieichen
Mi., 30. Juli	Wallfahrtsgottesdienst
	15.00 h Rosenkranz und Beichtgelegenheit
	15.30 h HI. Messe: Intention noch frei

Das Ewige Licht brennt auf folgende Meinung

13. – 19.7. für Martin

Herzlichen Glückwunsch zu den „runden“ Geburtstagen im Juli:

75. Geburtstag von **Lieselotte Schützenhofer**, Mold 101 am 8. Juli

80. Geburtstag von **Leopoldine Schmid**, Mold 55 am 9. Juli

70. Geburtstag von **Monika Kermer**, Mörtersdorf 11 am 17. Juli

Wir wünschen alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

Impressum: röm.kath. Pfarramt Maria Dreieichen, 3744 Maria Dreieichen Nr. 79 – **Stand: 27.6.2014**

Urlaube:

Pfarrsekretärin: 14. – 25. Juli

Annemarie Honeder: 21. Juli – 3. August

Pfarramt Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8.00 bis 11.00 Uhr. Pfarrsekretärin Hackl Mo u. Fr.
Tel. 02982/ 8253; Mail: pfarramt.maria-dreieichen@aon.at
P. Michael: 0664/80114442, p.michael@stift-altenburg.at

Impressum:

Medieninhaber: röm.-kath. Pfarre Maria Dreieichen. Herausgeber, Redaktion u. Hersteller: röm.-kath. Pfarramt Maria Dreieichen.
Verlags- und Herstellungsort: 3744 Maria Dreieichen 79
Kommunikationsorgan d. Pfarre Maria Dreieichen.
Erstellt mit Pages 09 unter Apple OS X 10.8.3 (12B19)